

Vor 150 Jahren - Lörrach 1848

Gerhard Moehring

“So wirkt es wie ein *Symbol*, daß vom Balkon des alten Lörracher Rathauses der Revolutionär Struve am 21. September 1848 die ‘Deutsche Republik’ ausrief.”

(Werbeprospekt der Stadt Lörrach 1965)

“Lörrach war für zwei Tage *Deutschlands* imaginäre Hauptstadt.”

(Bildband Lörrach, Verl. Thorbecke 1965)

“Da stand die Stadt Lörrach für kurze Zeit im Blickpunkt des deutschen, ja *europäischen* Geschehens. Hecker zog mit seinen Truppen, bewaffnet mit Sensen und französischen Gewehren oder aber nur mit der Begeisterung unserer Großväter durch die Stadt. Es kam zu einem kurzen Gefecht auf der Scheideck, bei dem General v. Gagern erschossen wurde. *Preußische* und hessische Truppen schlugen den Aufstand nieder...”

(Chronik des Kreises Lörrach, Verl. Vocke 1966)

“...1848 und 1849 machte Lörrach sehr von sich reden. Hecker verlangte auf seinem Zug durch das Oberland im Frühjahr von den Lörrachern, die republikanische Bewegung mit Truppen zu unterstützen und ihm das erste Aufgebot nach Kandern zu senden. Die Lörracher Gemeindebehörden lehnten die Aufforderung jedoch ab, *worauf* 800 Freischärler durch die Stadt zogen.”

(Bildband Lörrach 1972, Verlag Weidlich)

“Dr. Friedrich Hecker..., einer der Führer des badischen Aprilaufstandes, bei dem er in Lörrach die *Republik ausrief*.” (Ausstellungskatalog “Kunst der bürgerlichen Revolution 1830-1849” in Berlin und Frankfurt 1973)

“Obgleich Struve nicht die Volkstümlichkeit, das gewinnende Wesen und die begeisternde Kraft Heckers hatte, *strömten ihm die Bürgerwehren* aus dem Rheinknie zu.”

(Badische Zeitung 3.4.1964)

“Das badische Oberland war an den Revolutionen von 1848 und 1849 besonders beteiligt, *Lörrach wurde mehrmals Mittelpunkt* dieser Ereignisse.

...Die Mehrzahl der Lörracher Bürger begrüßte die Wiederherstellung der alten Ordnung, als großherzogliche Truppen die Stadt besetzten.”

(Stadtspiegel von Lörrach 1964)

“So strahlt also ein heller Stern aus der Finsternis des Dossenbacher Freischärlergrabes in unser Zeitalter hinauf. Die wackeren Schwaben und der biedere Alemanne bekundeten nach der Tragödie von Dossenbach, daß Haß und Feindschaft am Grabe edleren Regungen zu weichen haben. Und solche edlen Regungen werden in Großdeutschland, dem Wunschtraum so vieler 48er Kämpfer, stets ihren hohen Kurswert behalten.”

(Oberbadisches Volksblatt 23.4.1938)